

„Haselnüss“: Votum pro Kampagne

Linsengericht-Altenhaßlau (re). In dieser Woche haben sich die Aktiven und der Vorstand des 1. Linsengerichter Carnevalvereins „Die Haselnüss“ auf dem Schulhof der Brentanoschule in Altenhaßlau getroffen, um über die nächste Kampagne zu beraten. Es ging konkret um die Frage: Will der Verein mit Blick auf die Corona-Pandemie die nächste Kampagne planen und voll in die Vorbereitungen einsteigen? „Jeder konnte seine Meinung äußern, und wir kamen zu dem einstimmigen Ergebnis: selbstverständlich“, teilt der Verein mit: „Denn es gibt nichts Schlimmeres, als wenn man etwas darf, aber es nicht kann, weil man nicht vorbereitet ist.“ Keiner könne in die „Glas-kugel“ schauen. „Auch Konzertveranstalter und Kulturtreibende planen bundesweite Tourneen in großen Hallen ab Oktober. Warum sollen nicht auch Fremdensitzungen in Altenhaßlau stattfinden?“, heißt es weiter. Das Motto der Kampagne soll „Route 66 (A66)“ lauten, aufgrund des 66-jährigen Bestehens. Das nächste Treffen der Aktiven ist am 13. September. Weitere Treffen werden sich anschließen, und auf der im Frühjahr verschobenen Jahreshauptversammlung, die nunmehr auf Freitag, 1. Oktober, terminiert ist, werde über das weitere Vereinsleben gesprochen.